# Projektverwaltung - Was brauche ich dazu?

home

## Modulfilter

Der Modulfilter Projektstatus erlaubt eine entsprechende Auswahl in den Ansichten Projektverwaltung und Projektverwaltung (Tabelle).

## Hauptansicht Projekte

Alternativ zur Ansicht der Projektverwaltung in einer Baumstruktur (s. u. ) existiert eine Sicht Projektverwaltung (Tabelle), die Anstelle einer Baumstruktur eine klassische Tabelle darstellt. Aufgrund der Darstellung der Haupt- und Unterprojekte in einer einfachen Tabelle ergeben sich hier andere Möglichkeiten, die Daten zu verarbeiten. So kann man z. B. in allen angezeigten Daten filtern oder sich nur Unterprojekte anzeigen lassen.

Über die Auswahlbox Rückstellung (verfügbar unter der Modullizenz Projekt-Rückstellungen) können Sie einstellen, aus welchem Jahr Daten angezeigt werden sollen. Dies erlaubt eine bessere Sicht für jahrgangsspezifische Betrachtungen.

In der Übersicht der Projekte sind die Spalten verantwortliches Team und Verantwortlich in der Baumansicht und der tabellarische Ansicht der Projekte enthalten. Für die tabellarische Ansicht sind zusätzlich auch die Modulfilter Team und Verantwortlicher aktiviert. Hierdurch wird der Einsatz der Filterung für Anwender des Komfortpakets optimiert.

## Ansicht Budget

In der Ansicht Budget können alle Budgets angezeigt werden.

Haben Sie die Lizenz Vier-Augen-Prinzip Projektbudget im Einsatz, bietet die Projektverwaltung in iX-Haus plus die Erweiterung, erfasste Budgets durch berechtigte Benutzer freigeben zu lassen, siehe oben Abschnitt 4-AP Budgetsperre. Die Freigabe unterliegt dem Vier-Augen-Prinzip, erst nach Freigabe sind die Budgets gültig und werden in Folgeprozessen sowie Auswertungen betrachtet. Für die Kontrolle und Freigabeprozesse dienen die Felder 4-AP Status, 4-AP Status von und Kommentar. Aus der Ansicht Budget oder einer Detailsicht eines Projektbudgets heraus erteilen Sie die Freigaben, wenn Ihrem Benutzer entsprechende 4-AP-Rechte zugeordnet sind. In dem Grid kann man den ersten und den zweiten User für die 4-AP-Freigabe sehen und auch mehrere Budgets per Massenfunktion freigeben (Mehrfachauswahl für Budget freigeben

wird unterstützt).

Im Katalog Budgetprüfungen definieren Sie hierzu, ob Sie die 4-AP-Kontrolle für Projektbudgets grundsätzlich aktivieren möchten, wer zur 4-AP-Freigabe berechtigt ist (konkrete Benutzer und/oder Teams) und ob ein 4-AP Mindestbudgetbetrag vorgesehen ist. Budgets unterhalb dieses Betrages lassen sich dann direkt freigeben, ohne eine beteiligte zweite Person.

Im Katalog 4-AP Budgetstatusart lassen sich mit Hilfe der 4-AP Budgetstatustypen (In Bearbeitung, Genehmigt, Abgelehnt) eigene 4-AP-Budgetstatusarten definieren. Hiervon kann für jeden Statustyp eine Statusart als Standard festgelegt werden. In einer Auswahl nicht anzubietende 4-AP-Budgetstatusarten werden einfach mit Deaktiviert gekennzeichnet. Programmseitig wird in dem Katalog für jeden Statustyp schon ein Standard angeboten. Mit Budgetstatus ändern in den Listenansichten und der Ansicht Budget kann der Budgetstatus angepasst werden.

## Ansicht Projektverwaltung (Baumstruktur)

Im oberen Bereich des Hauptfensters sehen Sie alle Projekte. Über das Kontextmenü können Sie verschiedene Funktionen erreichen. Im unteren Bildschirmbereich befinden sich die Details zum aktuell markierten Projekt. Der Detailbereich dient nur zu Schnellansicht. Die eigentliche Bearbeitung eines Projekts führen Sie im Bearbeitungsformular des Projektdialogs aus. Sie können jeweils ein Bearbeitungsformular öffnen. Zum Bearbeiten müssen Sie i. d. R. als Hauptbenutzer eingerichtet sein.

Bis zu sechs Ebenen werden unterstützt.



Da die Projektnr als Kontonr benutzt wird und damit maximal 20 Zeichen lang werden darf, muss bei mehreren Ebenen genau geplant werden, wie lang die verschiedenen Teilnummern werden dürfen! In den Systemeinstellungen von iX-Haus wurde dafür auch eine Variante geschaffen, mit der bei einer automatischen Vergabe die laufende Nummer auf zwei Zeichen begrenzt werden kann. Per Default 0 ist die Funktion HauptprojektNrFixLen deaktiviert. Wenn Sie den Standard deaktivieren, können Sie die zulässige Länge der Hauptnummer vorgeben.

Die Logik für Unterprojektvorlagen erlaubt eine Mehrfachauswahl für Projekttypen und Filter für Ebenen. Über die Felder zum Anzeigen der Ebene können Sie beispielsweise die Sicht auf die oberste Hauptprojektebene einschränken.

## Detailansicht Projekte

In der Detailansicht finden Sie eine komplette Übersicht über alle angelegten Daten zum ausgewählten Projekt und dessen Unterprojekte. Hierzu gehören Meldungen, Angebote, Aufträge, Multimedia, Notizen, Termine sowie eine Historie. Das Hauptprojekt zeigt auch die Daten der

entsprechenden Unterprojekte. Hierdurch erhalten Sie im Hauptprojekt eine vollständige Projektübersicht über alle Meldungen, Aufträge, Termine, ....



Die Projekt-Nummer wird als Kontonummer benutzt, die eine feste Länge von 20 Zeichen hat. Zur Unterstützung wird in dem gelb hinterlegten Hinweistext angezeigt, wie viele Zeichen noch verfügbar sind.

#### Automatisierte Budgetprüfung

Sollte ein Auftrag das Budget des zugeordneten Projekts überschreiten, wird bei im Katalog Budgetprüfungen aktivierter Budgetprüfung eine Warnung bzw. ein Hinweis ausgegeben. Dieser liefert auch eine Information zur Projektebene und zum Auslöser der Hinweismeldung.

| Stammdaten | |
|---|---|
| Buchungskreis | Objektnummer und Bezeichnung des Buchungskreises, welchem das Objekt zugeordnet ist. |
| Fortschritt (%) | Der mit der Maus einstellbare Fortschrittsbalken kann bei der Projektplanung auch als optisches Hilfsmittel genutzt werden. Der Hiermit einstellbare Fortschritt kann ganze Prozentwerte von 0 bis 100 annehmen. |
| Nummer | Anzeige der Projektnummer. Wegen der Verwendung als Kontonummer sollten Sie die maximale Länge der Projektnummer beachten, insbesondere bei Einrichtung von verschachtelten Unterprojekten. |
| Ebene | Sie haben auch die Möglichkeit, Projektbudgets auf einer höheren Ebene zu definieren. So können Sie im Bedarfsfall das Budget für die Maßnahme festlegen, ohne dieses auf die Unterprojekte zu verteilen. Entscheiden Sie einfach, welcher Detaillierungsgrad für Ihr Unternehmen passend ist. Wichtig ist, dass pro Zweig im Projektbaum nur exakt ein Budget vergeben werden darf. Beachten Sie bitte, dass dieses Feature nur von der Projektverwaltung in iX-Haus plus unterstützt wird. Daher werden diese Projekte in der iX-Haus Projektverwaltung gegen Änderungen gesperrt, um Datenprobleme zu verhindern. |
| Bezeichnung | Individuelle Bezeichnung des Projekts. |
| Fremdsystem ID | Wird das Projekt von einem Fremdsystem übernommen, kann hiermit die dort genutzte ID als Information auch in iX-Haus gespeichert werden. Über die 'externe ID' kann ein Projekt anstelle über die Projektnummer beim Import erkannt werden (siehe Kapitel iX-Haus Import > Stammdatenimport > Projekt-Import). |
| Projekttyp | Auswahl<br>Die verfügbaren Projekttypen werden in iX-Haus plus im Katalog Projekttyp definiert. |
| verantwortliches Team | Auswahl (Teamverwaltung erforderlich) |
| Verantwortlich | Auswahl (Teamverwaltung erforderlich) |
| Beginn(Plan) | Datum: Über die Felder Beginn(Plan) und Ende(Plan) kann zwischen Projektplanung und realer Projektaktivität (Datumsfelder Beginn bzw. Ende) unterschieden werden. |

| | |
|---|---|
| Ende(Plan) | Datum: Der Wert des Feldes Ende(Plan) wird nur dann rot markiert, wenn hierfür zwar ein Datum in der Vergangenheit, aber noch kein tatsächliches Enddatum erfasst wurde. Dadurch soll verhindert werden, dass in der Übersicht dauerhaft ein rot markierter Wert besteht, der dann mit der Zeit übersehen werden kann. Eine übersichtlichere Auskunft über die Überziehung des geplanten Enddatums gibt stattdessen eine gleichnamige Spalte, in welcher der zeitliche Versatz zwischen geplantem und echtem Ende eines Projektes in Tagen dargestellt wird. Die Spalte wird standardmäßig nicht angezeigt, kann aber bei Bedarf über die GUI hinzugefügt werden. |
| Beginn | Datum: Beginn des Projekts. Sie erhalten beim Versuch des Buchens zu einem Projekt vor dessen Beginn eine entsprechende Meldung. |
| Ende | Datum: Ende des Projekts. Sie erhalten beim Versuch des Buchens zu einem Projekt nach dessen Ende eine entsprechende Meldung. |
| Währung | EUR |
| §15a UStG aktivieren | Schalter<br>[X] Die Felder §15a Projektbeginn und Dauer §15a in Monaten werden genutzt, um eine Korrektur der Vorsteuer nach §15a UStG berechnen zu können. |
| §15a Projektbeginn | Datum, ab welchem die Beobachtungszeit für die für den ursprünglichen Vorsteuerabzug maßgebenden Verhältnisse beginnt. |
| Dauer §15a in Monaten | Auswahl: keine Angabe, 5 Jahre (60 Monate), 10 Jahre 120 Monate).<br>Wählen Sie die lt. §15a Abs.1 UStG vorgesehene Beobachtungsdauer. Für den Beobachtungszeitraum und die verwendeten MwSt-Codes muss es gültige Definitionen in der verwendeten MwSt.-Tabelle geben. |
| zul. Kostenstelle | Auswahl<br>Einem Projekt kann eine zulässige Kostenstelle zugeordnet werden, welche dann bei Projektbuchungen vorgeschlagen wird. In der Auswahl zum Datentyp Kostenstelle können Sie die verfügbaren Datensätze z. B. nach einer Objektnummer filtern.<br>Bei der Änderung der Kostenstelle für ein bestehendes Projekt folgt ein automatisierter Prozess in zwei Varianten: Ist die Checkbox Feste Zuordnung angehakt, wird automatisch bei allen Aufträgen für dieses Projekt die neue Kostenstelle eingetragen. Dabei werden auch leere Kostenstellenfelder befüllt. Außerdem werden die Buchungen für dieses Projekt auf die neue Kostenstelle angepasst. Ist die Checkbox Feste Zuordnung leer, erscheint ein Dialog mit der Abfrage, ob die neue Kostenstelle in die Aufträge und Buchungen übernommen werden soll. Bei der zweiten Variante werden nur vorhandene Kostenstellen abgeändert und keine leeren Kostenstellenfelder befüllt. Eine geänderte Kostenstelle wird automatisch in alle Unterprojekte mit der bisherigen Kostenstelle übernommen. |
| Feste Vorgabe | Soll die Auswahl der Kostenstelle für das Projekt ausnahmslos wirken, aktivieren Sie den Schalter Feste Vorgabe. |
| zul. Sachkonten | Anzeige der zulässigen Sachkonten (lt. Definitionen im Sachkontenrahmen). |

| | |
|---|---|
| Regieaufschlag | Auswahl: Der optionale Regieaufschlag erlaubt die Berechnung der Regiekosten entweder pauschal oder prozentual auf Basis der Ist-Projektkosten. Der Regieaufschlag kann in Excelberichten beispielsweise für die Rechnungserstellung genutzt werden. Werden Projekte mit Regieaufschlag in der Angebotsanfrage verwendet, stehen diese auch dort für Excelberichte zur Verfügung.<br>Im Hauptprojekt kann eine vereinbarte Regieleistung erfasst werden. Hierzu wird im Feld Regieaufschlag hinterlegt, ob und wie der Regieaufschlag ermittelt wird (kein Regieaufschlag, in Prozent von Projektrechnungen oder als Pauschalaufschlag über ein Unterprojekt 'Projektleitung'. Das auf diesem Unterprojekt erfasste Budget kann dann mit einer speziellen Excel Variable auf Ebene des Hauptprojekts ausgewertet werden. |
| Regieaufschlag Pauschalbetrag | Das Feld wurd nur angezeigt, wenn als Regieaufschlag Pauschalbetrag eingestellt ist. Sie geben dann hier den pauschalen Betrag an. |
| Regieaufschlag in Prozent | Das Feld wurd nur angezeigt, wenn als Regieaufschlag Prozent von Projektrechnungen eingestellt ist. Sie geben dann hier den Prozentsatz an, mit welchem der Regieaufschlag kalkuliert werden soll. |
| Regieaufschlag (Betrag) | Anzeige des aktuellen Regieaufschlags. Der finale Betrag (Regiewert) wird ermittelt, wenn das Projekt den Status fertiggestellt erhält. Er wird somit einmal bei Fertigstellung ermittelt und dann hier im Feld Regieaufschlag (Betrag) angezeigt. |
| Projektstatus | |
| Status | Auswahl eines Projektstatus<br>Die Status sind namentlich und mit einer Ziffer benannt. Diese führende Ziffer erlaubt das einfache Sortieren der Projekte nach Status in Übersichten. Der Status eines Projekts kann mit einem Kommentar ergänzt bzw. erklärt werden. Bestimmte Informationen oder Eingabemöglichkeiten sind an den Status gekoppelt. Die verfügbaren Projektstatus werden im Katalog Projektstatusart definiert. |
| Vorgaben bei der Budgetplanung | Hier stellen Sie die Projektsicht ein. Zur Auswahl stehen Kostenbudget und Nettobudget. Beim Kostenbudget werden Budgetwerte gegen Auftragswerte gegenübergestellt. Hierbei wird die nicht abzugsfähige Vorsteuer von steuerbehafteten Buchungen berücksichtigt. Beim Nettobudget wird hingegen eine nicht abzugsfähige Vorsteuer nicht berücksichtigt! |
| Hinweise | Die drei Felder Hinweis1, Hinweis2 und Hinweis3 für zusätzliche Projektinformationen sind auch in der Listen- sowie Baumansicht verfügbar.<br>Die Felder tragen ggf. abweichende Namen (eine Umbenennung erfolgt über Systemeinstellungen Datenbank ⇒ ProjektHinweisCaption...).<br>Projekthinweis 1 erlaubt eine freie Eingabe. Die Parameter der auswählbaren Hinweise 2 und 3 werden über die Kataloge Projekthinweis 2 und Projekthinweis 3 definiert. |



Sofern in der Projektverwaltung eine Kostenstelle mit einer Fläche verknüpft ist, können in der Baum- oder Listenansicht verschiedene Flächendaten dazu angezeigt werden. In der Grundeinstellung der Ansicht sind diese Felder nicht sichtbar. Sie können bei Bedarf über die Funktion Spaltenauswahl aus der Untergruppe Fläche hinzugefügt werden.

# Dialog Projektbudget

Hier wird ein einzelnes Projektbudget erstellt oder angepasst. Ist das Budget freigegeben, kann das Budget nicht editiert werden.

| | |
|---|---|
| `Datum` | Datumsfeld, Zeitpunkt ab wann diese Budegtänderung wirksam wird, relevant für 4-AP-Betrachtung, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |
| `Art` | Auswahl (`Zugang` oder  `Inanspruchnahme`), relevant für 4-AP-Betrachtung, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |
| `Betrag` | Betrag, relevant für 4-AP-Betrachtung, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |
| `Text` | Belegtext |
| `4-AP-Statusart` | Auswahl einer Projektstatusart aus dem Katalog `4-AP Budgetstatusart`, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |
| `4-AP-Statustyp` | Anzeige des Projektstatustyps lt. gewählter 4-AP-Statusart, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |
| `Kommentar` | Kommentarfeld zu 4-AP-Freigabeprozessen, wenn Lizenz für 4-AP Projektbudget aktiv ist. |

Wenn man ein 4-AP-relevantes Feld editiert (Art, Betrag oder Datum) wird automatisch die Möglichkeit für eine Freigabe verhindert. Eine Freigabe ist dann erst nach Aufheben der 4-AP-Sperre möglich.

# Register Aufträge

Auflistung der Aufträge mit Bezug zum Projektkonto. Im Kontextmenü sind die für Aufträge üblichen Funktionen verfügbar (s. Auftragsverwaltung in iX-Haus plus).

## Mögliche Ursachen für ungewollte Budget-Überschreitungen

### Ersatzaufträge ohne Berücksichtigung vorheriger Auftragswerte

Beachten Sie, dass die Obligo-Betrachtung abhängig vom Auftragsstatus ist. Sobald ein Auftrag einen Status hat, der dem Statustyp `Erledigt` oder `Storniert` entspricht, wird das Obligo hierzu auf gesetzt. Werden Ersatzaufträge generiert, sollte der schon geleistete Auftragswert von dem vorherigen Auftrag beachtet werden, da sonst Summen in den Ersatzaufträgen ungewollt zu hoch ausfallen könnten.

Beispiel:

- Auftrag A mit Auftragswert 1.000 EUR. Es wurden aber nur 300 Euro bezahlt und der Auftrag vorzeitig geschlossen.
- Auftrag A2 aus Ersatz für Auftrag A mit dem gleichen Auftragswert (1.000 EUR). Zu diesem wurden 700 EUR bezahlt.

Bei der Obligoprüfung würden folgende Werte erkannt:

- Aufrag A: Ist 300 EUR, Obligo: 0 EUR (da der Auftrag schon geschlossen wurde)
- Auftrag A2: Ist 700 Euro, Obligo: 300 Euro

→ Ein Budget von 1.000 Euro würde hier also um 300 Euro überschritten. In diesem Fall müsste man für den Ersatzauftrag als Summe nur den fehlenden Betrag ansetzen (Originalauftrag 1000 EUR - 300 EUR, welche schon mit Auftrag A abgedeckt wurden. Mit dem Schließen von Auftrag A2 würde dann auch dort der Obligowert auf 0 gesetzt.

Bitte beachten Sie, das ein Obligo-Wert erst reduziert wird, nachdem die entsprechende Rechnung auch tatsächlich gebucht worden ist.

**Direkte Projektbuchungen parallel zu einem Auftrag**

Wird eine Rechnung direkt auf ein Projekt gebucht (ohne den Umweg über einen Auftrag) wird sich im Projekt der Ist-Wert entsprechend erhöhen. Wurde parallel dazu ein Auftrag angelegt, der aber dann nicht bebucht wurde, bleibt dort der Obligo unverändert. Hierdurch kann es zu einer Überschreitung des Budgets kommen.

# Register Auftragspositionen

Pro Auftrag gibt es mindestens eine Auftragsposition (s. Auftragsverwaltung in iX-Haus plus). Dargestellt werden die Auftragspositionen, welche dem aktuellen Projekt zugeordnet sind.

# Register Maßnahmen

Hier sehen Sie eine Auflistung der jeweiligen einem Projekt zugeordneten Maßnahmen.

# Register Projektbeteiligte

Im Register `Projektbeteiligte` können in Kombination mit der Partnerverwaltung Projektbeteiligte zugeordnet und angeschrieben werden. Hier erfolgt die Pflege der am Projekt beteiligten Personen oder Firmen (Partnerverwaltung vorausgesetzt). Von hier aus können Sie Projektbeteiligte auch per E-Mail informieren oder anschreiben. `Details anzeigen` öffnet in der Übersicht des Registers eine kompakte Übersicht der Daten zum markierten Projektbeteiligten (Aufruf mit `Strg + Alt + 0`).

Per Doppelklick öffen Sie der gleichnamige Dialog.

| Feld | Beschreibung |
|---|---|
| Partner | Auswahl, der Klick auf die Funktion Details anzeigen im Dialog rechts nebnen der Auswahl öffnet die Datenmaske des hier gewählten Partners. |
| Projektrolle | Optionale Auswahl (Architekt, Bauleiter, Eigentümer, Finanzierer, Projektleiter, Projektmitarbeiter, Teilprojektleiter, ...) aus dem Katalog Projektrolle. |
| Bemerkung | Kommentarfeld |
| Telefon | Telefonnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information) |
| Mobil | Mobiltelefonnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information) |
| Fax | Telefaxnummer lt. Partnerdaten (nur zur Information) |
| EMail | E-Mail-Adresse lt. Partnerdaten (nur zur Information) |

# Register Projektbudget

Das Register Projektbudget liefert eine Übersicht über die Budgets einzelner Projekte. Hier können Sie Budgets zu einem bestimmten Datum erfassen (s. Zugang/Abgang in der Spalte Art) oder ein angelegtes Budget per Doppelklick zur Bearbeitung aufrufen. Die Zugänge oder Minderungen für das Projektbudget definieren Sie in Kombination mit Datum und Betrag. Zusätzlich können im Feld Kommentar mehrere Kommentare zur einzelnen Budgetveränderung erfasst werden.

Haben Sie die Lizenz Vier-Augen-Prinzip Projektbudget im Einsatz, lassen sich hier auch erfasste Budgets mit einer 4AP-Sperre durch berechtigte Benutzer freigeben. Unterliegt die Freigabe dem Vier-Augen-Prinzip, sind die Budgets erst nach Freigabe gültig und werden erst dann in Folgeprozessen sowie Auswertungen betrachtet. In dem Grid finden Sie hierzu die Spalten 4-AP Statusart und Kommentar. Im Kontextmenü finden Sie hierzu den Befehl Budget freigeben.

Mit dem Info-Schalter aus der Symbolleiste rufen Sie einen dynamisch erstellten Dialog auf, welcher Ihnen Infos zum gewählten Budget ausgibt, z. B. „Das Anlegen von neuen Budgets ist möglich.“, wenn die Projektparameter dies zulassen. Es werden aber auch Informationen zu ggf. aktiven 4-AP-Prozessen ausgegeben, wie z. B. ob ein neues Budget noch durch eine weitere Person freigegeben werden muss, wer hier letzte relevante Änderungen vorgenommen hat, Angabe von Kommentarinhalten, Infos zu Freigabeberechtigungen des Anwenders sowie eine Ifo zum Status der relevanten Systemeinstellung.

In der Ansicht Budget können alle freizugebenden Budgets angezeigt werden. Auch dort können Sie Freigaben erteilen, wenn Ihrem Benutzer entsprechende Rechte zugeordnet sind.

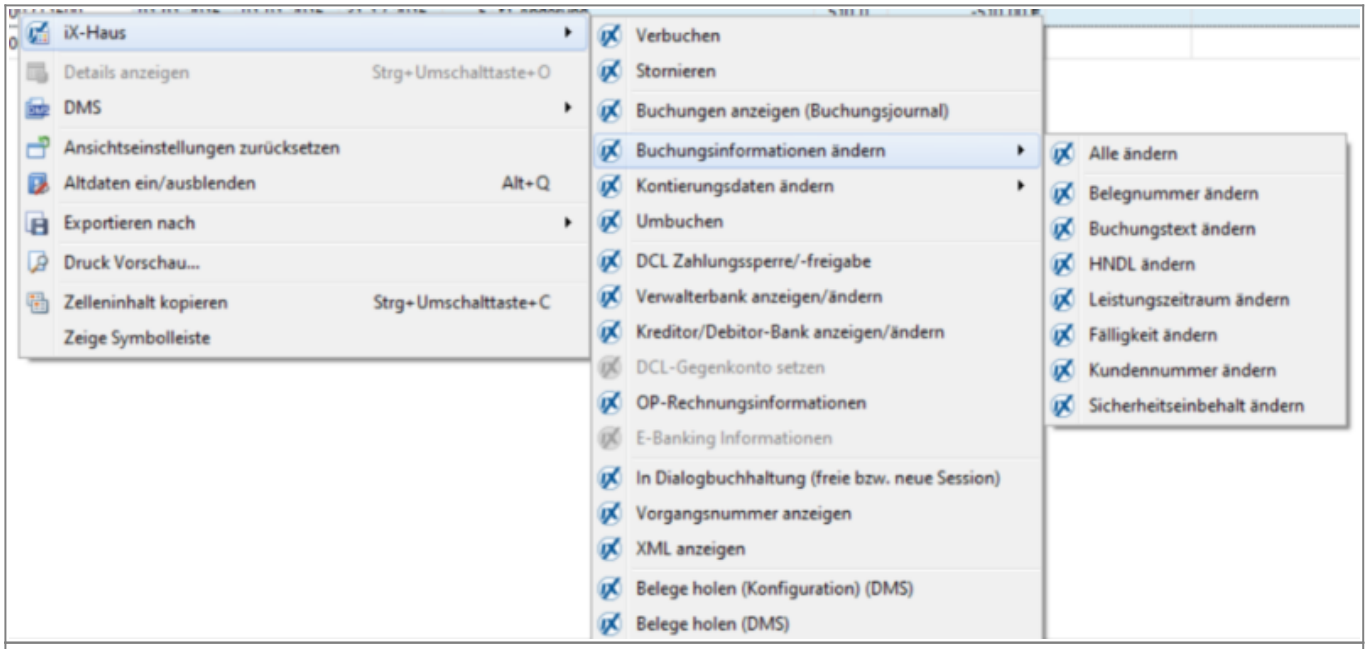
# Register Rückstellungen

Die Anzeige dieses Registers erfordert eine gesonderte Lizenz. s. auch Projekt-Rückstellungen im Abschnitt 'Wie mache ich es?'.

# Register Buchungen

Im Register Buchungen sind die einem Projekt zugeordneten Buchungen als Übersicht dargestellt. Für Projekte mit mehreren Ebenen wird in der jeweils höheren Ebene angezeigt, aus welchem Unterprojekt eine Buchung stammt.

Analog zu Kontoauszüge plus kann ausgehend von einer Projektbuchung über das Kontextmenü iX-Haus eine Vielzahl von Zusatzfunktionen als Aktionen in iX-Haus genutzt werden, sofern der Anwender über die erforderlichen Rechte verfügt.



Kontextmenü iX-Haus (Beispielscreenshot)

Via Kontextmenü können (wenn DocuWare bzw. ein passendes Dokumentenmanagementsystem eingerichtet ist) zu einer Buchung Belege gesucht und angezeigt werden. Hierzu finden Sie im Kontextmenüabschnitt DMS die Funktionen Basissuche und Rechnung anzeigen.

Im Grid der Buchungen werden für Buchungsposten folgende Spalten angeboten (alphabetische Liste):

- Auftragsbetreff
- Auftragsnummer
- BA
- Betrag
- Betrag (Netto)
- Bu.Nummer
- BuKopf (Unterkategorien verfügbar)
- Datum
- Ersteller
- Gegenkonto
- Gegenkonto Name
- Gegenkonto Nummer
- ID

- Jahr
- Konto (Unterkategorien verfügbar)
- Kreditor (Unterkategorien verfügbar)
- LZ von
- LZ bis
- Negativ Betrag
- Rechnungsdatum
- Rechnungsnummer
- S/H
- Steuerbetrag
- Text

# Register Timeline

Im Register `Timeline` können Sie sich nun Meilensteine anzeigen lassen. Ein Meilenstein ist ein Termin mit einer Terminart, in der die Eigenschaft Meilenstein aktiviert wurde. So können Sie sehr einfach Projekt-Meilensteine als Termin erfassen und diese über die Timeline darstellen. Meilensteine werden in einer eigenen Gruppe angezeigt. Zusätzlich können über einen Filter ausschließlich Meilensteine mit den Datumswerten für Beginn und Ende angezeigt werden. Erledigte sowie überfällige Meilensteine werden farblich hervorgehoben. Termine als Meilensteine zu definieren, bietet eine gute Übersicht über die wesentlichen Eckdaten eines Projekts.

# Kataloge

Folgende Kataloge werden in der Projektverwaltung angeboten:

## Projekttyp

Über diesen Katalog lassen sich komfortabel Projektypen anlegen und ändern. Hierbei ist es auch möglich ein Team mit anzugeben, welches bei der Neuanlage eines Projekts vorgeschlagen wird (sofern das Komfortpaket lizenziert ist).
Projekte aus Projekttypen mit der Option `Aufträge/Buchungen zulassen bei budgetfreien Projekten` können bebucht werden, solange kein Budget definiert ist.

| **Feld** | **Beschreibung** |
|---|---|
| `Nummer` | Auswahl einer eindeutigen Nummer |
| `Bezeichnung` | Eingabe einer eindeutigen Bezeichnung |
| `Standard` | Kontrollfeld; wird dieses aktiviert, wird dieser Projekttyp bei der Neuanlage eines Projektes vor eingestellt. |
| `verantwortliches Team` | Auswahl eines verantwortlichen Teams |
| `zul. Sachkonten` | Auswahl zulässiger Sachkonten |
| `Ohne Budget` | Kontrollfeld; wird dieses aktiviert, muss für ein Projekt dieses Typs kein Budget geplant werden. |
| `Max zulässige Ebenen` | Auswahl der maximal zulässigen Ebenen für Unterprojekte. |

| Feld | Beschreibung |
|---|---|
| Ebene für §15a | Hier kann je Projekttyp ausgewählt werden, auf welcher Ebene die Zusammenfassung der Kosten zu einer §15a-Maßnahme erfolgen soll. Ausschließlich auf dieser Ebene können die Angaben zu 15a gepflegt werden. Sämtliche Kosten auf dieser und den darunterliegenden Ebenen werden zu einer §15a-Maßnahme zusammengefasst. Dies dient dazu eine §15a Maßnahme über mehrere Projektebenen (Gewerke) abzubilden. |
| Rückrechnung nach §15a | Kontrollfeld; diese Option kann in dem Fall benutzt werden, dass Projekte als §15a-relevant gekennzeichnet werden sollen, aber die Buchung der Steuerkorrekturen außerhalb von iX-Haus erfolgt. Dies betrifft vor allem Kunden mit IntReal-Schnittstelle. |
| IntReal-Projekt bzw. Quantum-Projekt | Dieses Kontrollfeld wird benutzt, um ein Projekt als IntReal- bzw-Quantum-Projekt zu kennzeichnen. Weitere Informationen hierzu siehe PDF´s Doku_Intreal_Schnittstelle bzw. Doku_Quantum_Schnittstelle im Dokuverzeichnis von iX-Haus.<br>Das Feld ist nur bei entsprechender Lizenz (Buchungsexport IntReal bzw. Quantum) sichtbar. Zudem wird bei diesen Projekten die Änderung der Projektnummer verhindert, da diese als Referenz für das entsprechende Projekte im SAP-System (IntReal bzw. Quantum) dient. |
| Anzeige in Timeline | Folgende Bereiche stehen zur Auswahl, um diese selektiv in der Timeline-Ansicht einzusetzen:<br>Allgemein, Merkmale, Budget, Aufträge, Maßnahmen, Buchungen, Rückstellungen, Notizen, Multimedia, Schriftgut, Termine, Generierte Termine, Historie, Meilensteine. |
| Deaktiviert | Kontrollfeld zur Deaktivierung dieses Projekttypen |

## Projektstatusart

Die systemseitig vorgeschlagenen Statusarten können individualisiert werden. Sie haben somit die Möglichkeit, eigene Statusarten zu definieren und diese dann festen Statustypen zuzuweisen.

- Über die Systemeinstellung StartStatus können Sie festlegen, welcher Projektstatus zur Neuanlage eines Projekts vorgeschlagen wird. Als Standard wird Projektstatusart 1 in Planung vorgeschlagen. Legen Sie im Dialog des Katalogs mit dem Kontrollfeld Standard eine Projektstatusart als Standard fest, wird dieser Status einer ggf. anderweitig definierten Projektstatusart entzogen. Es kann immer nur eine Projektstatusart als Standard vorliegen.
- Die Statustypen weisen neben dem Titel ein eindeutiges Symbol auf.
- Bestimmte Statustypen sind programmseitig vorgeschlagen:
  - in Planung (Symbol Klemmbrett mit Zahnrad)
  - beantragt (Symbol Klemmbrett mit gelbem Achtung-Dreieck)
  - genehmigt (Symbol Klemmbrett mit weißem Haken auf grünem Knopf)
  - begonnen (Symbol Zahnrad) Unter iX-Haus plus IHS sind bei der Neuanlage eines Auftrages nur Projekte mit dem Status begonnen und fertiggestellt auswählbar!
  - abgelehnt (Symbol Einfahrt verboten - weißer Querbalken in rotem Kreis)
  - fertiggestellt (Symbol Stern) Unter iX-Haus plus IHS sind bei der Neuanlage eines Auftrages nur Projekte mit dem Status begonnen und fertiggestellt auswählbar!
  - abgerechnet (Symbol Klemmbrett mit Münze)
- Weiteren selbstdefinierten Projektstatusarten mit einem selbstdefinierten Projektstatus ordnen Sie einen der verfügbaren Statustypen für die Darstellung mit Symbol und hierüber geführte Auswertungen zu, z. B. Nummer 9, Statustyp abgelehnt und vergeben eine individuelle Bezeichnung z. B. abgebrochen.
- Zu jeder Projektstatusart definieren Sie im Katalog, ob aus diesem Status die Funktionen

Rechnungen buchen und/oder Aufträge buchen zulässig sind, also Aufträge bzw. Rechnungen mit diesem Projektstatus in der Buchhaltung ausgewählt werden können.
- Unter Buchungsarten für Budgetänderungen kann eingestellt werden, welche Budget-Buchungsarten für neue Budget-Einträge zur Verfügung stehen. Treffen Sie eine Auswahl, ob keine Einschränkung, die Buchungsart Zugang/Minderung oder die Buchungsart Zugang/Minderung (nachträglich) für Budgetänderungen verwendet werden soll. Hierdurch lassen sich nachträgliche Änderungen besser nachvollziehen. Ist die Auswahl keine Auswahl eingestellt, kann für ein Projekt mit dieser Statusart kein neues Budget angelegt werden. In diesem Fall wird der Schalter Neues Budget gesperrt.
  Im Tooltip des Schalters findet sich ein Hinweis, warum dieser nicht benutzt werden kann. Hier können unterschiedliche Ursachen vorliegen.
- Mit Deaktivieren können Sie eine Projektstatusart aus der Auswahlliste entfernen - die Definition als solche bleibt im Katalog erhalten und kann später wieder aktiviert werden.

## Budgetprüfungen

Im Katalog Budgetprüfungen wird festgelegt, in welcher Höhe Budgetüberschreitungen zulässig sind. Wenn die Budgetprüfung mit dem Schalter Budgetüberschreitung prüfen? aktiviert ist, werden die nachfolgenden Parameter für die Überschreitungsgrenzen berücksichtigt. Hierzu geben Sie eine maximale Überschreitungsgrenze als Betrag und in Prozent vor. Mit der Warnungsgrenze legen Sie fest, ab welcher Überschreitung eine Projektwarnung ausgegeben werden soll. Auch hierzu geben Sie Grenzwerte in Betrag und Prozent vor.

Über diesen Katalog kann weiterhin ein Prüfungsmodus für Projektbudgets aktiviert werden. Hierdurch müssen neue Budgets zunächst durch eine zweite Person bestätigt werden, bevor sie für ein Projekt gültig sind. In der Übersicht der Projekte zeigt eine entsprechende Spalte die noch nicht freigegebenen Budgetwerte an. Über das Modulmenü kann eine Liste mit allen Budgets aus allen Projekten aufgerufen werden. So wird die Suche nach noch nicht freigegebenen Budgets vereinfacht.

Wurde ein Budget freigegeben, besitzen zukünftige Änderungen am Katalog keine Auswirkung mehr auf den Freigabestatus.

Ist das Lizenzmodul Vier-Augen-Prinzip Projektbudget aktiv, können weitere 4-AP-Parameter genutzt werden:

- 4-AP-für Projektbudget aktivieren: Mit dem Schalter aktivieren Sie die 4AP-Funktionalität.
- 4-AP-Genehmigung (Teams): Auswahl des/der Team/s, die zur Freigabe von Projektbudgets mit 4-AP-Sperren berechtigt sind.
- 4-AP-Genehmigung (Benutzer): Auswahl des/der Benutzer, die zur Freigabe von Projektbudgets mit 4-AP-Sperren berechtigt sind.
- 4-AP-Mindestbudgetbetrag: Projektbudgets unterhalb dieses Betrages können vom ersten Benutzer direkt freigegeben werden. Ein zweiter Benutzer ist zur Freigabe nicht erforderlich.
- Genehmigte Projektbudgets importieren?: Diese Grundeinstellung für importierte Budgets steuert, ob auch importierte Projektbudgets über den 4-AP-Prozess zu genehmigen sind oder nicht. Der Standardwert ist die notwendige 4-AP Freigabe.

Über das Register Historie mit Details zu Änderungen kann bei Änderung dieser sensiblen Daten auf einen Blick nachvollzogen werden, wann durch welchen Benutzer welche Änderungen erfolgt sind.

## 4-AP Budgetstatusart

Ein Katalog zur freien Definition von Budgetstatusarten. Hierzu können die vier festen, vordefinierten Budgetstatustypen `In Bearbeitung`, `Genehmigt`, `Abgelehnt` und `Warten auf Freigabe` genutzt werden. Ist der Parameter `Standard` aktiviert, wird dieser Wert automatisch beim Anlegen eines neuen Budgets eingetragen.

Mit der Lizenz `Vier-Augen-Prinzip Projektbudget` kann pro Budgetstatustyp ein Standard definiert werden. So ist es möglich, mehrere Statusarten beispielsweise des Typs `abgelehnt` einzurichten, von denen einer als Standard festgelegt und damit automatisch beim Anlegen eines neuen Budgets eingetragen wird.

## Unterprojekt-Vorlagen

In diesem Katalog definieren Sie Ihre Vorlagen. Dabei können Sie festlegen, ob die Vorlagen für alle oder nur für bestimmte Projekttypen gelten. Über die Vorlagen können Sie Standardstrukturen für Projekte definieren und diese bei der Neuanlage von Projekten dann einfach verwenden. In der Vorlage pflegen Sie folgende Parameter:

- `Bezeichnung`
- `Vorlage auswählbar bei Projekttyp`
- `Unterprojektnummer` Die maximale Länge für eine Projektnummer inklusive Unterprojektnummer(n) beträgt 20 Zeichen!
- `Vorlage immer auswählbar`
- `Gebühr für Projektleitung`
- `Gewerk`
- `verantwortliches Team`
- `Kommentar`

## Projektrolle

Die Definitionen aus Katalog `Projektrolle` werden als Projektrollen für die Projektbeteiligten eingesetzt.

## Ebene Vorlage

Dieser Katalog dient zum Benennen der Ebenen. Die Benennung der Ebenen ist optional.

## Bautenstand

In diesem Katalog kann mit Nummer und Bezeichnung ein Bautenstand und dessen Kaufpreisrate definiert werden.

## Projekthinweis 2 / 3

In `Projekthinweis 2` und `Projekthinweis 3` können Sie Texte hinterlegen, die Sie später in der Projektbearbeitung auswählen können, um individuelle Zusatzinformationen zum Projekt zu erfassen. Einzelne Katalogeinträge können Sie mit einem Schalter auf `Deaktiviert` setzen. Standardmäßig lauten die Hinweisfelder `Hinweis 2` bzw. `Hinweis 3`. Per Systemeinstellung (s. u.) können Sie diesen Beschreibungstext auf Ihre Bedürfnisse anpassen.

# Berichte

Zugang: `iX-haus plus` > `Projektverwaltung` > Kontextmenü oder Schalter in Symbolleiste der Projektverwaltung

Über `Berichte` haben Sie Zugang zu diversen Drucklisten und Berichten, welche derzeit zum Großteil über iX-Haus erstellt werden. Sie können die Ausgabeparameter jedoch schon hier in iX-Haus plus vorgeben. Die Parameter dieser Berichte werden iX-Haus plus-spezifisch gespeichert und stehen somit auch bei erneutem Aufruf über die Projektverwaltung zur Verfügung, auch wenn sie zwischenzeitlich in iX-Haus anderweitig genutzt wurden.

#### Buchhaltungsdruck

- Kontoauszüge (201051)
  Hier bietet es sich an den Kontoauszug über den Radiobutton `Projekt` einzustellen und bei einer optionalen Excel-Ausgabe auch die Projektnummer mit auszugeben.
- Saldenliste Buchungsarten (200101)

#### Projekt-Druck

- Bericht 'Projektsicht'
  Excel-Bericht
- Projekt-Budget-Liste (240001)
  Wird der Wert in der Spalte `Verfügbar` mit einem * ausgeben, existieren Aufträge und Buchungen, das Budget ist jedoch nicht auf der untersten Ebene definiert. Es werden die Werte `Budget`, `Ist`, `Obligo`, `Verfügt`, `Verfügbar` als Netto oder Brutto ausgegeben, abhängig von der Definition. In der Excelvariante existiert eine zusätzliche Spalte `Budgetsicht`, welche die Art der Listenausgaben definiert.
- Projekt-Kontoauszug (240002)
  Bei einer Mehrfachauswahl werden alle Projekte an den Kontoauszug übergeben. Bei der Nettovariante des Kontoauszugs werden `Obligo` und `Verfügbar` ohne BA30-Werte dargestellt, bei der Kostensicht dagegen ohne BA30-Werte! Alle BA30-Werte werden in der Projektverwaltung in ix-Haus plus angezeigt.
- Projekt-Rückstellungsspiegel (240007)

#### Stammdaten-Druck

- Bericht 'Objektsicht'
  Excel-Bericht

# Platzhalter für Vorlagen aus dem Vorlagenmanger

Für die Schriftverkehr zur Projektverwaltung pflegen Sie Vorlagen Textvorlagen vom Typ `PrjVw` (Projektverwaltung) im Vorlagenmanager.

Als Tabelle steht `$$MeldNotizen` zur Verfügung.

Nachfolgend finden Sie die Abschnitte aus dem Kapitel des Vorlagenmanagers, welche für die Vorlagenerstellung für Projekte relevant sind.

## Prj_Verwaltung

| | |
|---|---|
| ProjNr | Projektnummer |
| ProjBez | Projektbezeichnung |
| ProjBeginn | Datum Projektbeginn |
| ProjEnde | Datum Projektende |
| ProjArt | Projektart |
| ProjSicht | Fix Me! |
| ProjStatus | Projektstatus |
| ProjBuchKreis | Projekt-Buchungskreis |
| ProjKostenstelle | Projekt-Kostenstelle |
| ProjTeam | Zugeordentes Projektteam (nur bei aktiver Teamverwaltung/Komfortpaket) |
| ProjVerantwortlich | Projektverantwortlicher |
| ProjNotizErzeugtAm | Datum der Projektnotiz |
| ProjNotizErzeugtVon | Ersteller der Projektnotiz |
| ProjNotizText | Text der Projektnotiz |
| ProjRegAufMode | Regieaufschlagmodus |
| ProjRegAufPrz | Prozent Regieaufschlag |
| ProjRegAufZus | Betrag Regieaufschlag |
| ProjRegAuf | Regieaufschlag Fix Me! |
| ProjBeginnPlan | Datum Beginn Fix Me! |
| ProjEndePlan | Datum Ende Fix Me! |
| ProjBudget | Betrag Projektbudget |
| ProjIst | Betrag Ist |
| ProjVerfügbar | Betrag Verfügbar |
| ProjBudgetTyp | Budgettyp |
| ProjObligo | Betrag Obligo |
| ProjObligoGesamt | Obligo gesamt Fix Me! |

## Allgemein

| | |
|---|---|
| AktDatum | Aktuelles Systemdatum im 10-stelligen Format dd.mm.jjjj |
| AktDatumGanzLang | Aktuelles Systemdatum mit Wochentag, z. B. Freitag, 04. Mai 2018 |
| AktDatumKurz | Aktuelles Systemdatum im kompakten Format dd.mm.jj |
| AktDatumLang | Aktuelles Systemdatum im Format dd. Mmm jjjj, z. B. 01. Februar 2018 |
| AktWJahr | Aktuelles Wirtschaftsjahr |

| | |
|---|---|
| ArchQrCodeDatei | Dateiname inkl. Pfad zu Datei mit QR-Code-Image (erweiterte Daten für Archivsystem) |
| BnkAutoBICBez | Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkBIC („BIC“ oder „BLZ“) |
| BnkAutoIBANBez | Automatischer Bezeichner zu ObjKreÜbBnkIBAN („IBAN“ oder „Kontonummer“) |
| Icru | Währungskennzeichen eines Betrages, i. d. R. € |
| IcruLang | Währung eines Betrages ausgeschrieben, i. d. R. Euro |
| LfdNr | laufende Nummer (z. B. als inkrementeller Bestandteil von Rechnungsnummern,<br>s. Feld Laufende Nr. ab oder Start ab Rechnungsnr. in Parametermaske eines Druckdialogs) |
| Obsolete | für weggefallene Platzhalter ohne eindeutige Entsprechung durch neuen Platzhalter |
| SeiteMitCIHintergrundbild | Der Pfad zu einem Unternehmens CI-Hintergrundbild im A4 Hochformat wird über die Systemeinstellung Datenbank 1.14.117.3. CI-Hintergrundbild benannt. Die Eingabe ist auch relativ zum iX-Haus Pfad möglich. Das Bild wird automatisch als Hintergrundbild der Seiten gesetzt, welche die Seriendruckvariable SeiteMitCiHintergrundbild enthalten. |
| SepaDatum | Datum der SEPA-Umstellung/SEPA-Einzug gültig ab dd.mm.jjjj |
| Stichjahr | Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jjjj, z. B. 2018 |
| StichjahrKurz | Jahr der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format jj, z. B. 18 |
| Stichmonat | Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format mmm z. B. Jan |
| StichmonatLang | Monat der Auswertung z. B. in Zahlungsplan ausgeschrieben z. B. Januar |
| Stichtag | Stichtag der Auswertung z. B. in Zahlungsplan im Format dd.mm.jjjj |
| UserAnmeldename | Anmeldename des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserFax | Telefaxnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserKürzel | Kürzel des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung. Ist das Feld Kürzel (Initialen) in der Benutzerverwaltung leer, wird hier der Anmeldename (vgl. UserAnmeldename) des Benutzers ausgegeben. Somit liefert dieser Platzhalter immer einen Hinweis zum Ersteller des Dokuments. |
| UserMail | E-Mail-Adresse des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserNachname | Nachname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserName | Name des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserNiederlassung | zugeordnete Niederlassung des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserNr | BenutzerId des Benutzers |
| UserPlzOrt | Postleitzahl und Ort des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserStrNr | Straße und Hausnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserTel | Telefonnummer des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserUntersPräfix | Präfix für Unterschriftzeile des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| UserVorname | Vorname des Benutzers lt. System/Benutzerverwaltung |
| ZrBeginn | Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj |
| ZrBeginnGanzLang | Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich |
| ZrBeginnLang | Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj |

| | |
|---|---|
| ZrEnde | Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jj |
| ZrEndeGanzLang | Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung ausführlich |
| ZrEndeKurz | Beginn des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm |
| ZrEndeKurz | Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm |
| ZrEndeLang | Ende des Zeitraums einer Periodenauswertung tt.mm.jjjj |
| ZrJahr | Jahr des Zeitraums jjjj |

## Objekt

| | |
|---|---|
| ObjBaujahr | Gebäudedaten: Baujahr |
| ObjBez | Objektbezeichnung |
| ObjGewerbeAnz | Gebäudedaten: Gewerbeanzahl |
| ObjGewerbeM2 | Gebäudedaten: Gewerbefläche |
| ObjGläubigerId | Gläubiger-ID |
| ObjHäuserAnz | Gebäudedaten: Häuseranzahl |
| ObjHausnr1 | Hausnummer zu Straße 1 |
| ObjHausnr2 | Hausnummer zu Straße 2 |
| ObjHausnr3 | Hausnummer zu Straße 3 |
| ObjHausnr4 | Hausnummer zu Straße 4 |
| ObjHausnr5 | Hausnummer zu Straße 5 |
| ObjKreLaBnkAutoBIC | Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkAutoIBAN | Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkBIC | BIC der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkBLZ | BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkIBAN | IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkIBANKrypt | IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| ObjKreLaBnkInhaber | Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkKto | Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreLaBnkName | Name der Bank Kreditor/Debitor-Lastschrift |
| ObjKreÜbBnkAutoBIC | Automatisch BIC oder BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkAutoIBAN | Automatisch IBAN oder Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkBIC | BIC der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkBLZ | BLZ der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkIBAN | IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkIBANKrypt | IBAN der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| ObjKreÜbBnkInhaber | Inhaber zur Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkKto | Kontonummer der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKreÜbBnkName | Name der Bank Kreditor/Debitor-Überweisung |
| ObjKtnBnkBic | BIC der Bank Kaution |
| ObjKtnBnkIban | IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto |
| ObjKtnBnkIBANKrypt | IBAN der Bank Kaution oder Virtuelles Kautionskonto in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| ObjKtnBnkInhaber | Inhaber zur Bank Kaution |

| | |
|---|---|
| ObjKtnBnkName | Name der Bank Kaution |
| ObjNr | Objektnummer |
| ObjOrt | Ort |
| ObjPerLaBnkAutoBIC | Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkAutoIBAN | Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkBIC | BIC der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkBLZ | BLZ der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkIBAN | IBAN der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkIBANKrypt | IBAN der Bank Person-Lastschrift in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| ObjPerLaBnkInhaber | Inhaber zur Bank Person-Lastschrift (Information aus dem Eingabefeld Absender Zahlungsverkehr) |
| ObjPerLaBnkKto | Kontonummer der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerLaBnkName | Name der Bank Person-Lastschrift |
| ObjPerÜbBnkAutoBIC | Automatisch BLZ oder BIC der Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkAutoIBAN | Automatisch KTO oder IBAN der Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkBIC | BIC der Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkBLZ | BLZ der Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkIBAN | IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos |
| ObjPerÜbBnkIBANKrypt | IBAN der Bank Person-Überweisung, ggf. des virtuellen Kontos in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| ObjPerÜbBnkInhaber | Inhaber zur Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkKto | Kontonummer der Bank Person-Überweisung |
| ObjPerÜbBnkName | Name der Bank Person-Überweisung |
| ObjPlz1 | PLZ 1 |
| ObjPlz2 | PLZ 2 |
| ObjPlz3 | PLZ 3 |
| ObjPlz4 | PLZ 4 |
| ObjPlz5 | PLZ 5 |
| ObjPlzOrt1 | PLZ Ort 1 |
| ObjPlzOrt2 | PLZ Ort 2 |
| ObjPlzOrt3 | PLZ Ort 3 |
| ObjPlzOrt4 | PLZ Ort 4 |
| ObjPlzOrt5 | PLZ Ort 5 |
| ObjStellpAnz | Gebäudedaten: Stellplatzanzahl |
| ObjStellpM2 | Gebäudedaten: Stellplatzfläche |
| ObjSteuerNr | Steuernummer |
| ObjStraße1 | Straße 1 ohne Hausnummer |
| ObjStraße2 | Straße 2 ohne Hausnummer |
| ObjStraße3 | Straße 3 ohne Hausnummer |
| ObjStraße4 | Straße 4 ohne Hausnummer |
| ObjStraße5 | Straße 5 ohne Hausnummer |
| ObjStrNr1 | Straße 1 mit Hausnummer |
| ObjStrNr2 | Straße 2 mit Hausnummer |
| ObjStrNr3 | Straße 3 mit Hausnummer |
| ObjStrNr4 | Straße 4 mit Hausnummer |
| ObjStrNr5 | Straße 5 mit Hausnummer |

| | |
|---|---|
| ObjStrNrAlle | Alle Straßen des Objekts (kommagetrennt) mit Hausnummer |
| ObjUstId | Umsatzsteuer-ID |
| ObjVhdrAbsender | Verwaltungsheader Absender |
| ObjVhdrOrt | Verwaltungsheader Ort |
| ObjVhdrPlz | Verwaltungsheader PLZ |
| ObjVhdrPlzOrt | Verwaltungsheader Plz Ort |
| ObjVhdrStrNr | Verwaltungsheader Straße mit Hausnummer |
| ObjVhdrTel | Verwaltungsheader Telefon |
| ObjVhdrZeile1 | Verwaltungsheader Zeile 1 |
| ObjVhdrZeile2 | Verwaltungsheader Zeile 2 |
| ObjVhdrZeile3 | Verwaltungsheader Zeile 3 |
| ObjVwBeginn | Beginn der Objektverwaltung |
| ObjVwEnde | Ende der Objektverwaltung |
| ObjWohnAnz | Gebäudedaten: Wohnungsanzahl |
| ObjWohnM2 | Gebäudedaten: Wohnfläche |

## Fläche



Die Ausgabe im Serienbrief erfolgt ggf. nur unter der Option Brief/Fläche.

| | |
|---|---|
| FlArtBez | Bezeichnung der zugeordneten Flächenart |
| FlArtNr | Flächenartnummer |
| FlBeginn | Beginn der Flächenexistenz |
| FlBeschreibung1 | Beschreibung (Lage)1 |
| FlBeschreibung2 | Beschreibung (Lage)2 |
| FlBeschreibung3 | Beschreibung (Lage)3 |
| FlBez | Flächenbezeichnung |
| FlEnde | Ende der Flächenexistenz |
| FlGrösse | Flächengröße laut Umlage der Flächenart |
| FlHausnr | Hausnummer zu Straße |
| FlHeizkostenDienst | Name des Heizkostendienstes |
| FlHeizkostenKundenNr | Kundennummer beim Heizkostendienst |
| FlHeizkostenOrdnungsnummer | Ordnungsnummer der Fläche beim Heizkostendienst |
| FlHeizkostenVersion | verwendete ARGE-Version des Heizkostendienstes.<br>Wenn in der Fläche keine Version vorliegt, bedeutet dies, dass keine Version im Katalog Heizkostendienst definiert ist. In diesem Fall wird angenommen, dass der Heizkostendienst die bisherige ARGE Version 2.1 benutzt. |
| FlLage | Lage |
| FlNr | Flächennummer |
| FlOrt | Ort |
| FlPlz | Plz |
| FlPlzOrt | PlzOrt |
| FlStatus | Status der Fläche |

| | |
|---|---|
| FlStock | Stock |
| FlStraße | Straße ohne Hausnummer |
| FlStrNr | Straße mit Hausnummer |
| FlVermarktung | Vermarktung Ja/Nein |
| FlVermarktungAb | VermarktungAb (Datum) |

## Empfänger

| | |
|---|---|
| EmpfAdresszusatz | Adresszusatz * |
| EmpfAnrede | Anrede |
| EmpfAnredePers1 | Persönliche Anrede 1 (nicht für alle Typen) |
| EmpfAnredePers2 | Persönliche Anrede 2 (nicht für alle Typen) |
| EmpfAnspPartner | Empfänger: Ansprechpartner |
| EmpfAnsZeile1 | Anschrift Zeile 1 (1-7 „rutscht“ zusammen) |
| EmpfAnsZeile2 | Anschrift Zeile 2 (1-7 „rutscht“ zusammen) |
| EmpfAnsZeile3 | Anschrift Zeile 3 (1-7 „rutscht“ zusammen) |
| EmpfAnsZeile4 | Anschrift Zeile 4 (1-7 „rutscht“ zusammen) |
| EmpfAnsZeile5 | Anschrift Zeile 5 (1-7 „rutscht“ zusammen) |
| EmpfAnsZeile6 | Anschrift Zeile 6 (1-7 „rutscht“ zusammen) * |
| EmpfAnsZeile7 | Anschrift Zeile 7 (1-7 „rutscht“ zusammen) * |
| EmpfBnkAutoBIC | BIC oder BLZ automatisch |
| EmpfBnkAutoIBAN | IBAN oder Kontonummer automatisch |
| EmpfBnkBIC | BIC der Bank |
| EmpfBnkBLZ | BLZ der Bank |
| EmpfBnkIBAN | IBAN der Bank |
| EmpfBnkIBANKrypt | IBAN der Bank in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| EmpfBnkKto | Kontonummer der Bank |
| EmpfBnkName | Name der Bank |
| EmpfFax | Telefaxnummer |
| EmpfHausnr | Hausnummer |
| EmpfHomepage | Homepage * |
| EmpfLandLang | Land (lange Bezeichnung, z. B. Deutschland) * |
| EmpfMail | E-Mail-Adresse |
| EmpfMitBrief | Partner erhält eigene Korrespondenz<br>Dieser Platzhalter macht Sinn nur in der Tabelle $$ALLEPRTNJa- wenn Vertragspartner den Brief bekommt<br>Nein - wenn Vertragspartner den Brief nicht bekommt. |
| EmpfName | Name 1+2 |
| EmpfName1 | Name 1 |
| EmpfName2 | Name 2 |
| EmpfNr | Nummer des Empfängers |
| EmpfOrt | Ort |
| EmpfPartnerNummer | Nummer des Partners * |
| EmpfPlz | PLZ |
| EmpfPlzOrt | PLZ Ort |
| EmpfRolleInfo | Rolleninfo aus dem Partnerverwaltung |

| | |
|---|---|
| EmpfStraße | Straße ohne Hausnummer |
| EmpfStrNr | Straße mit Hausnummer |
| EmpfTel1 | Telefonnummer 1 |
| EmpfTel2 | Telefonnummer 2 |

*wird nur über iX-Haus plus Partner gefüllt

## Empfänger im Modul Partner

Wenn die iX-Haus plus Partnerverwaltung aktiv ist, ist es möglich, in dem Brief die Vertragspartner des Adressaten aufzulisten.

Das ist über die folgenden expandierenden Tabellen realisierbar. Das Steuerzeichen wird ohne Leerzeichen in der zweiten Tabellenzeile in der ersten Spalte vor den dort verwendeten Platzhalter gesetzt. Es beginnt mit einem doppelten $-Zeichen:

| | |
|---|---|
| $$ALLEPRTN | In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet. |
| $$PRTNMI | In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief auch bekommen. |
| $$PRTNOHNE | In dieser Tabelle werden alle Vertragspartner des Adressaten aufgelistet, die diesen Brief nicht bekommen. |

Falls der Briefempfänger keine Partner hat, können die partnerrelevanten Texbereiche aus dem Serienbrief entfernt werden. Verwenden Sie dafür folgende bedingte Textblöcke:

| | |
|---|---|
| [ALLEPRTN_JA][ALLEPRTN] | Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [ALLEPRTN_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner |
| [PRTNMIT_JA][PRTNMIT] | Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNMIT_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief auch bekommt. |
| [PRTNOHNE_JA][PRTNOHNE] | Ein Textblock beginnt mit dem Platzhalter der Bedingung und endet mit dem Platzhalter des Bedingungsendes. Text innerhalb dieser Blöcke wird nur angezeigt, wenn die jeweilige Bedingung erfüllt ist. Bedingung für [PRTNOHNE_JA]: Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, der diesen Brief nicht bekommt. |

**Beispiel:**

[ALLEPRTN_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner.

Alle Vertragspartner sind in der expandierenden TabelleALLEPRTN aufgeführt:

| EmpfNr | Partnernummer | Name Vertragspartners | Mit Brief? |
|---|---|---|---|
| $$ALLEPRTN«EmpfNr» | «EmpfPartnerNummer» | «EmpfName» | «EmpfMitBrief» |

[ALLEPRTN]

[PRTNMIT_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher auch einen Brief erhält.

Vertragspartner mit Brief sind in der expandierenden TabellePRTNMI aufgeführt:

| EmpfNr | Partnernummer | Name Vertragspartners | Mit Brief? Hier sollte immer „Ja“ kommen… |
|---|---|---|---|
| $$PRTNMI«EmpfNr» | «EmpfPartnerNummer» | «EmpfName» | «EmpfMitBrief» |

[PRTNMIT]

[PRTNOHNE_JA]

Der Empfänger hat mindestens einen Vertragspartner, welcher keinen Brief erhält.

Vertragspartner ohne Brief sind in der expandierendenTabelle PRTNOHNE aufgeführt:

| EmpfNr | Partnernummer | Name Vertragspartners | Mit Brief? Hier sollte immer „Nein“ kommen… |
|---|---|---|---|
| $$PRTNOHNE«EmpfNr» | «EmpfPartnerNummer» | «EmpfName» | «EmpfMitBrief» |

[PRTNOHNE]

## Eigentümer

| | |
|---|---|
| OwnAnrede | Anrede („ans1“) des Eigentümers |
| OwnAnredePers1 | Persönliche Anrede 1 des Eigentümers |
| OwnAnredePers2 | Persönliche Anrede 2 des Eigentümers |
| OwnAnspPartner | Ansprechpartner des Eigentümers |
| OwnBnkAutoBIC | BIC oder BLZ (automatisch) des Eigentümers |
| OwnBnkAutoIBAN | IBAN oder Kontonummer (automatisch) des Eigentümers |
| OwnBnkBIC | BIC des Eigentümers |
| OwnBnkBLZ | BLZ des Eigentümers |
| OwnBnkIBAN | IBAN des Eigentümers |
| OwnBnkIBANKrypt | IBAN des Eigentümers in teilweise unkenntlich gemachter Form |
| OwnBnkKto | Kontonummer des Eigentümers |
| OwnBnkName | Banknamedes Eigentümers |
| OwnDruckName | Name des Eigentümers lt. Feld Druckname im Eigentümerstamm. Es kann bis zu 150 Zeichen nutzen. |
| OwnFax | Telefaxnummer des Eigentümers |
| OwnHausnr | Hausnummerdes Eigentümers |
| OwnMail | E-Mail-Adresse des Eigentümers |
| OwnName | Name 1+2 („ans2 ans3“) des Eigentümers |
| OwnName1 | Name 1 („ans2“) des Eigentümers |
| OwnName2 | Name 2 („ans3“) des Eigentümers |

| | |
|---|---|
| OwnNameEmpfRech | Name desjenigen Eigentümers, der zum angesteuerten Objekt das Attribut „Empfängt Rechnung: Verw.Gebühren/iX-Haus plus“ gesetzt hat (Faktura-Rechnung). Wenn es mehrere solcher Eigentümer gibt, wird der erste Treffer verwendet. |
| OwnNameEmpfRech1 | Name des ersten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech). |
| OwnNameEmpfRech2 | Name des zweiten Eigentümers (vgl. OwnNameEmpfRech). |
| OwnNotiz | Notiztext des Eigentümers |
| OwnNr | Nummer des Eigentümers (Owner) (4-stellig mit führenden 0) |
| OwnObjAnteil | Anteil des Eigentümers am Objekt in % |
| OwnOrt | Ort („ans5“) des Eigentümers |
| OwnPlz | PLZ („ans5“) des Eigentümers |
| OwnPlzOrt | PLZ Ort („ans5“) des Eigentümers |
| OwnStraße | Straße (ohne Hausnummer) des Eigentümers |
| OwnStrNr | Straße („ans4“) mit Hausnummer des Eigentümers |
| OwnTel | Telefonnummer des Eigentümers |

## Objektbeschrieb

## Objektbeschrieb

Der Objektbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt in der Objektauswahl. Ist kein Beschrieb definiert, wird die Platzhaltergruppe nicht angezeigt.

## FIBU_Objektbschrieb

Zu allen Objektbeschriebsplatzhaltern werden passende FIBU-Objektbeschriebsplatzhalter angeboten. Diese werden gegen den entsprechenden Wert des jeweiligen FIBU-Objekts ersetzt. Die Namen der FIBU-Platzhalter werden gebildet, indem dem Beschriebskürzel FIBU_ vorangestellt wird. Wenn also bei einem Unterobjekt das Beschriebskürzel AnspPartner lautet, ist der Name des FIBU-Platzhalters FIBU_AnspPartner. Hierdurch lassen sich Stammdaten aus Verwaltungsobjekten von denen reiner FIBU-Objekte unterscheiden und zusammen in einem Dokument darstellen.

## Flächenbeschrieb

Die Platzhaltergruppe Flächenbeschrieb wird nur mit den dort definierten Variablennamen definiert. Liegen keine vor, wird die Platzhaltergruppe nicht angeboten. Der Flächenbeschrieb wird über den Beschriebeditor definiert. Zu jedem Beschriebfeld kann eine individuelle Variable für den Einsatz im Serienbrief definiert werden. Die Datenpflege erfolgt im Flächenstamm.